

Zeitschrift: Archiv für das schweizerische Unterrichtswesen
Band: 14/1928 (1928)

Artikel: Obwalden
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-30565>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 23.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

d) Das Handarbeitslehrerinnenseminar.

Fächer: Religionslehre, pädagogische Fächer, deutsche Sprache, Handarbeit, Materialkunde, Haushaltungskunde, Fachzeichnen, Freihandzeichnen, Schönschreiben.

e) Das Haushaltungslehrerinnenseminar.

Fächer: Religionslehre, pädagogische Fächer, Lebenskunde, deutsche Sprache, Bürgerkunde, Rechnen und Buchhaltung, Warenkunde, Chemie und Physik, Lebensmittellehre, Gartenbaulehre, Kinderpflege, Hygiene, Krankenpflege und Samariterdienst, Haushaltungskunde, Kochkunde, Handarbeit, Zeichnen.

*

Pensionspreis inklusive Schulgeld, Bett und teilweise auch Wäsche für das Schuljahr von zehn Monaten Fr. 800.—, für fremdsprachige Zöglinge Fr. 850.—, sowie Fr. 40.— für Licht und Heizung. Dazu für die Schülerinnen des Haushaltungskurses Fr. 80.— für den Kochkurs.

*

Krankenpflege.

Das Mutterhaus Ingenbohl¹⁾ der Schwestern vom heiligen Kreuz bildet für die Krankenpflege tauglich befundene Schwestern während ihres Noviziates in speziellem gründlichem Fachunterricht aus. Vorbereitungsjahr in einem Krankenhaus, mit der Verpflichtung, alle verschiedenen Arbeiten zu verrichten. Nachher ein theoretischer Kurs von gewöhnlich acht Monaten. Anschließend noch ein Jahr Spitalpraxis. Diplom. Auslagen keine.

**Die hauswirtschaftliche und die berufliche Ausbildung
der weiblichen Jugend im Kanton Obwalden.**

Die allgemeine und die berufliche Ausbildung der jungen Mädchen erfolgt im Kanton Obwalden durch

das Töchterpensionat St. Philomena in Melchthal (Privat).

Die Anstalt umfaßt: Einen Vorbereitungskurs für fremdsprachige Zöglinge, drei Realkurse, einen Haushaltungskurs und einen Handelskurs.

¹⁾ Anerkannt vom Schweizerischen Krankenpflegebund.

Für unsere Darstellung in Betracht kommt nur

der Haushaltungskurs

mit den nachfolgenden Fächern: Religion, deutsche Sprache, Rechnen, Buchhaltung, Haushaltungskunde, Lebensmittellehre, Gartenkunde, Gesundheitslehre, Krankenpflege, Samariterkurs. — Praktische Arbeiten: Kochen, Hausarbeiten, Handarbeit, Waschen, Bügeln, Gastfreundschaft, Gartenarbeiten.

Pensionspreis Fr. 700.—, für fremdsprachige Zöglinge Fr. 750.—.

*

Krankenpflegerinnen

bildet das Kantonsspital in Sarnen in einjähriger Lehrzeit aus. Eintrittsalter mindestens 18 Jahre. Lehrgeld Fr. 100.—. — Daneben bestehen die alljährlich im Herbst in Sarnen abgehaltenen Pflegerinnenkurse des Schweizerischen katholischen Frauenbundes.

Die hauswirtschaftliche und die berufliche Ausbildung der weiblichen Jugend im Kanton Nidwalden.

Im Kanton Nidwalden besteht die Möglichkeit der allgemeinen und beruflichen Ausbildung der jungen Mädchen im

Töchterpensionat und Lehrerinnenseminar St. Klara in Stans (Privat).

Die Anstalt umfaßt: Eine Realschule, drei Klassen, mit Vorbereitungskurs für fremdsprachige Zöglinge; eine Handelsabteilung; einen Haushaltungskurs; eine Fachklasse für Handarbeit; ein Lehrerinnenseminar; einen deutschen Sprachkurs zur Erlangung des Lehrpatentes; Arbeitslehrerinnenkurse.

Für unsere Darstellung in Betracht kommen:

a) Der Haushaltungskurs.

Fächer: Religionslehre, Erziehungslehre, deutsche Sprache, französische Sprache, Rechnen und Buchhaltung, Kalligraphie, Haushaltungskunde, Kochkunde, Handarbeit. Stoffkunde, Gesang, Musik.

b) Die Fachklasse für Handarbeit

(für Damen und erwachsene Töchter).

Ein- und Austritt nach Belieben.

c) Die Arbeitslehrerinnenkurse.

Es werden zwei Kurse durchgeführt, einer für die Primar- schulstufe und ein Kurs für die Sekundarschulstufe.